



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Freiwilligendienst kulturweit

Deutsche
UNESCO-Kommission



Deutsche UNESCO-Kommission, Hasenheide 54, 10967 Berlin

Seite 1 von 4

Hospitation in Deutschland

Engagierte Frauen aus Ägypten, Jordanien, Libanon und Tunesien gesucht.

Gefördert durch das Auswärtige Amt schreibt die Deutsche UNESCO-Kommission vom 21.08.-16.11.2019 ein Hospitationsprojekt in Deutschland aus.

Bewerbungsfrist ist der 17.03.2019

Gemeinsam freiwillig engagiert

Junge Frauen aus arabischen Ländern unterstützen deutsche Kultur- und Bildungseinrichtungen



Sie engagieren sich im kulturellen oder bildungspolitischen Bereich und möchten einen Einblick in die Arbeit deutscher UNESCO-Stätten, Kulturinstitutionen und Bildungseinrichtungen erhalten?

Sie möchten sich mit anderen engagierten Frauen aus Ägypten, Jordanien, Libanon und Tunesien vernetzen und grenzüberschreitende Kontakte knüpfen? Und dabei Ihre Deutschkenntnisse anwenden und weiter ausbauen?

Dann lädt die Deutsche UNESCO-Kommission Sie ein, sich für eine dreimonatige Hospitation in Deutschland zu bewerben.



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Freiwilligendienst **kulturweit**

• **Deutsche**
• **UNESCO-Kommission**



Rahmenbedingungen

Als Teilnehmerin des Projekts „Gemeinsam freiwillig engagiert“ absolvieren Sie eine dreimonatige Hospitation (21.08.-16.11.2019) in einer Bildungs- oder Kultureinrichtung in Deutschland. Einsatzstellen sind z.B. Museen, Theater, Stiftungen, Schulen und UNESCO-Stätten.

Im Rahmen der Hospitation unterstützen Sie Ihre Einsatzstelle beispielsweise bei der Veranstaltungsorganisation und -durchführung, der Öffentlichkeitsarbeit, der Kinder- und Jugendbetreuung oder auch administrativen Tätigkeiten. Dabei handelt es sich um ein ehrenamtliches Vollzeitengagement von 38,5 bis 40 Stunden pro Woche.

Das pädagogische Begleitprogramm (bestehend aus einem Vor- und Nachbereitungsseminar) ermöglicht Ihnen, Ihre eigene Rolle in einer demokratischen Bürgergesellschaft zu reflektieren. Unsere mehrtägigen Seminare, die am Anfang und Ende der Hospitation stattfinden, vermitteln Ihnen Kompetenzen in Bezug auf die Themen zivilgesellschaftliches Engagement, Menschenrechte und Transkulturalität. Zudem bieten die Seminare Möglichkeit zu einer intensiven Vernetzung mit den anderen Teilnehmerinnen des Programms. Über das obligatorische Seminarprogramm hinaus haben Sie während Ihrer Zeit in Deutschland außerdem die Möglichkeit, freiwillig an [Seminaren von kulturweit](#) zu UNESCO-Themen teilzunehmen und sich weiterzubilden.

Die Suche nach einer geeigneten Unterkunft für Ihren Aufenthalt liegt in Ihrer Verantwortung. Die Deutsche UNESCO-Kommission und die Einsatzstellen bieten Ihnen aber nach Möglichkeit Unterstützung bei der Suche an.

Geplanter Programmablauf

Datum	Ereignis
21.08.2019	o Anreise nach Deutschland.
22.08.-26.08.2019	o Die Hospitation beginnt mit einem Vorbereitungsseminar in Berlin.
28.08.-12.11.2019	o Vollzeitengagement in einer Kultur- und Bildungseinrichtung oder UNESCO-Stätte in Deutschland.
13.-15.11.2019	o Die Hospitation wird mit einem Nachbereitungsseminar in Berlin abgeschlossen.
16.11.2019	o Rückreise nach Ägypten, Jordanien, Libanon und Tunesien.

Stand: 12.02.2019

Bitte beachten Sie, dass wir uns eventuelle Änderungen des Ablaufs jederzeit vorbehalten



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Freiwilligendienst **kulturweit**
• **Deutsche**
• **UNESCO-Kommission**



Leistungen und Kosten

- einmalige Teilnahmegebühr in Höhe von 150 Euro
- Teilnehmerinnen erhalten einen monatlichen Zuschuss zu Unterbringung, Verpflegung und Taschengeld in Höhe von 700 Euro
- Haftpflicht-, Unfall- und Auslandskrankenversicherung werden für den Zeitraum der Hospitation für die Teilnehmerinnen übernommen
- Übernahme der Reisekosten vom Heimatland nach Deutschland und zurück
- Unterkunft und Verpflegung während des Vor- und Nachbereitungsseminars in Berlin
- darüber hinausgehende Kosten müssen selbst getragen werden

Teilnahmevoraussetzungen

- mindestens gute Deutschkenntnisse
- zivilgesellschaftliches Engagement im kulturellen oder bildungspolitischen Bereich
- ein Alter zwischen 18 und 30 Jahren
- ägyptische, jordanische, libanesisch oder tunesische Staatsbürgerschaft sowie Lebensmittelpunkt in einem dieser Länder
- Interesse an der Kultur- und Bildungslandschaft sowie UNESCO-Themen in Deutschland
- Neugierde, Aufgeschlossenheit und Interesse an einem ehrenamtlichen und eigenständigen Engagement in Deutschland
- Interesse an grenzüberschreitender, zivilgesellschaftlicher Zusammenarbeit
- gültiger Reisepass zur Beantragung eines Schengen-Visums (die länderspezifischen Visabestimmungen finden Sie auf www.diplo.de sowie auf der Homepage der für Sie zuständigen deutschen Botschaft)

Berichte über ehemalige Teilnehmerinnen des Projekts

- [Omnia Soliman aus Ägypten, UNESCO-Welterbestätte „Fürst-Pückler-Park Bad Muskau“, 2018](#)
- [Doaa Ahmed aus Ägypten, Ballhaus Ost, Berlin, 2017](#)
- [Salma Khader aus Jordanien, UNESCO-Projektschule, Bremerhaven, 2018](#)
- [Aya Khalaf Amer aus Ägypten, Kleist-Museum, Frankfurt \(Oder\), 2017](#)



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Freiwilligendienst **kulturweit**
• **Deutsche**
• **UNESCO-Kommission**



Seite 4 von 4

Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre vollständigen **Bewerbungsunterlagen bis zum 17.03.2019** gebündelt in einem PDF-Dokument (max. 3 MB) per E-Mail an [wirtz\(at\)unesco.de](mailto:wirtz(at)unesco.de). Für eine vollständige Bewerbung reichen Sie bitte folgende Unterlagen ein:

- ausgefüllter **Bewerbungsbogen** (bitte reichen sie keinen zusätzlichen Lebenslauf oder Motivationsschreiben ein)
- Nachweis über Deutschkenntnisse** (bspw. Zertifikat des Goethe-Instituts oder Test-DaF)
- eventuell vorhandene **Studien- und Arbeitszeugnisse** (Dokumente, die nicht in deutscher oder englischer Sprache verfasst sind, benötigen eine Übersetzung um anerkannt zu werden)

Optional:

- weitere Referenzen (z.B. Empfehlungsschreiben)

Unvollständige Bewerbungen können leider nicht beachtet werden. Bei Rückfragen oder für weitere Informationen steht Ihnen die Projektkoordinatorin Vera Wirtz gerne zur Verfügung.

Kontakt

Deutsche UNESCO-Kommission
Vera Wirtz
Hasenheide 54
10967 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 80 20 20-309
Fax: +49 (0) 30 80 20 20-329

E-Mail: [wirtz\(at\)unesco.de](mailto:wirtz(at)unesco.de)

Website: www.kulturweit.de